

Stadt Weimar

Bearbeitet von

Rainer Müller

unter Mitwirkung von

Bernd Mende und Alf Rößner

und mit Beiträgen von

Eckhard Baier, Martin Baumann, Thomas Grasselt,
Torsten Lieberenz und Walter Steiner

Fotografien von

Klaus Leidorf, Werner Streitberger und
Harald Wenzel-Orf

E. Reinhold Verlag

2009

Inhalt

Band 1 – Altstadt		Haus und Hof – die Parzellenbebauung in der frühen Neuzeit	58
Geleitwort des Thüringer Ministers für Bildung, Wissenschaft und Kultur	9	Wohnhäuser der Renaissance	59
Geleitwort des Oberbürgermeisters der Stadt Weimar	11	Raumstruktur und Nutzung der Wohnhäuser	63
Vorwort des Landeskonservators	13	Bauausführung und Konstruktionsformen im Hausbau	63
Grundsätze zur Denkmaltopographie für Thüringen	14	Rainer Müller	
Einleitende Überblicksdarstellungen	16	Weimar im Zeitalter des Absolutismus (1618–1750)	68
Walter Steiner		Einleitung	69
Zu einigen geologischen Aspekten der Siedlung Weimar	16	Bauliche und infrastrukturelle Wandlung der Stadt	71
Die Gesteine im Untergrund	17	Bauten der Landesherrschaft	73
Geologischer Bau und Oberflächenformen	17	Bürgerlicher Hausbau	78
Der Baugrund	19	Raumgefüge und Ausstattung im barocken Hausbau	80
Die Bausteine	19	Bauweise und Baukonstruktion	80
Wasser	21	Rainer Müller	
Schluss	21	Weimars „Goldenes Zeitalter“ – die Stadt in der Zeit der Weimarer Klassik (1750–1832)	82
Thomas Grasselt		Einleitung	83
Archäologische Denkmalpflege und Ur- und Frühgeschichtsforschung im Stadtgebiet	22	Der städtebauliche Wandel Weimars von 1750 bis 1830	88
Die ur- und frühgeschichtliche Besiedlung im Weimarer Stadtgebiet im Überblick	23	Die Organisation des Bauwesens	95
Überblick zu ausgewählten Ausgrabungen in der Weimarer Innenstadt	25	Klassizistische Architektur in Weimar – Bauten der Landesherrschaft und der Kommune	96
Die Ausgrabungen auf dem Platz der Demokratie 2002	26	Klassizistischer Hausbau in Weimar	104
Die Ausgrabungen in der Windischenstraße zwischen 1996 und 1999	26	Bautechnik im klassizistischen Hausbau	107
Die Ausgrabungen auf dem Teichplatz und in der Teichgasse 1998	28	Rainer Müller	
Die Ausgrabungen auf dem Frauenplan 2001	29	Weimars „Silbernes Zeitalter“ und das „Neue Weimar“ – Die Stadt in der Zeit von 1832 bis 1918	110
Archäologische Ausgrabungen an der Stadtbefestigung von Weimar	30	Einleitung	111
Erkenntnisse zur Besiedlungsgeschichte nach den neuen Ausgrabungen	30	Die Wirtschafts- und Sozialstruktur der Stadt im „Silbernen Zeitalter“	113
Rainer Müller		Die Stadt im Zeitalter der industriellen Revolution	115
Weimar im Mittelalter (899–1525)	38	Die staatliche Förderung des Bau- und Kunsthandwerks im 19. und frühen 20. Jahrhundert	116
Einleitung	39	Die Baugesetzgebung	116
Die Gestalt der mittelalterlichen Stadt	41	Die Baubehörden	117
Die Block- und Parzellenstruktur der mittelalterlichen Stadt	42	Stadterweiterung in der Zeit von 1832 bis 1918	118
Verkehrswege und städtische Wasserversorgung	43	Die Altstadt im 19. und frühen 20. Jahrhundert	123
Die mittelalterliche Stadtbefestigung	44	Die Architektur in Weimar von 1830 bis 1900	127
Die mittelalterliche Sakraltopographie	44	Villen- und Mietschausbau des Historismus	134
Mittelalterliche Bauwerke	46	Die Architektur nach 1900 – Jugendstil und Reformbewegung	140
Rainer Müller		Technische Neuerungen im Bauwesen	145
Weimar als Residenz der frühen Neuzeit (1525–1618)	52	Rainer Müller	
Einleitung	53	Weimar in der Zeit der Weimarer Republik (1918–1933)	150
Bauliche Entfaltung der Stadt im 16. Jahrhundert	53	Einleitung	151
Bauordnungen und städtisches Bauwesen	54	Das „Staatliche Bauhaus in Weimar“ und die „Staatliche Hochschule für Handwerk und Baukunst“	152
Bauten der Landesherrschaft und der Kommune	55	Weimars städtebaulicher Wandel von 1918 bis 1933	153
		Architektur in Weimar von 1918 bis 1933	155
		Rainer Müller	
		Weimar in der Zeit des Nationalsozialismus (1933–1945)	162
		Einleitung	163
		Städtebau und Architektur von 1933 bis 1945	163

Rainer Müller		Band 2 – Stadterweiterung und Ortsteile	
Weimar vom Ende des Zweiten Weltkriegs bis zur politischen Wende 1989	170	Schlösser, Parks und Gärten	526
Eckhard Baier		Park an der Ilm	526
Denkmalpflege in Weimar nach der politischen Wende von 1989 bis 2007	178	Goethes Gartenhaus und Garten am Stern	541
1989 bis 1994	179	Pogwischhaus	544
1994 bis 2000	184	Schloss und Park Belvedere	545
2000 bis 2007	193	Schloss und Park Ettersburg mit Jagdforst Ettersberg	566
		Schloss und Park Tiefurt	569
		Gedenkstätte Buchenwald	581
Martin Baumann		Stadterweiterung	594
Die Entwicklung des Stadtgrüns in Weimar	202	Denkmalensembles	596
Stadtgrün Weimars im Mittelalter und der Renaissance	203	Einzeldenkmale	617
Das Zeitalter des Absolutismus	204	Sakralbau	617
Weimar im 18. und 19. Jahrhundert	207	Profanbau	624
Fürstliche Gartenkunst	208	Friedhöfe	868
Privates und kommunales Grün	213	Außenbereich	956
Das Kleingartenwesen in Weimar	215	Ortsteile	960
Gärten im innerstädtischen Bereich	215	Ehringsdorf	960
Städtische Freiflächen von 1863 bis Anfang des 20. Jahrhunderts	218	Gaberndorf	974
1918 bis 1945	219	Gelmeroda	986
1945 bis 1989	222	Legefeld	990
		Legefeld, OT Holzdorf	996
Torsten Lieberenz		Niedergrunstedt	1002
Die Dörfer im heutigen Stadtgebiet. Ein Überblick zu den Siedlungs-, Haus- und Hofformen	224	Oberweimar	1011
Die Siedlungsformen	225	Possendorf	1033
Haus- und Hofformen	228	Schöndorf	1039
Die Hofformen	228	Süßenborn	1044
Zeitliche Einordnung der Gebäude	229	Taubach	1048
Das Bauernhaus	230	Tiefurt	1055
Die Nebengebäude	232	Tröbsdorf	1061
Die nichtbäuerlichen Gebäude	233	Fachausdrücke	1066
Bauweisen, Baustoffe und Baukonstruktionen	234	Gesamtregister	1070
Rainer Müller		Abbildungsnachweis	1092
Die Kirchen in den Ortsteilgemeinden der Stadt Weimar	238	Kartennachweis	1093
Romanischer Kirchenbau	240	Abkürzungen	1093
Kirchenbau des späten Mittelalters	241	Literatur	1094
Ländlicher Kirchenbau nach der Reformation vom 16. bis zum 18. Jahrhundert	243	Karten	1114
Kirchenbau im 19. und 20. Jahrhundert	245		
Katalog der Kulturdenkmale in der Stadt Weimar	249		
Altstadt	250		
Denkmalensemble	250		
Stadtbefestigung	254		
Sakralbau	255		
Herrschaftsbau	293		
Profanbau	324		